



Interfraktioneller Antrag der B'90/DIE-GRÜNEN- und FW-OR-Fraktion
eingegangen am: 19.04.2023

Vorlage Nr.: **2023/0442**
Verantwortlich: **Dez 1, 2 u. 6**
Dienststelle: **OA**

Straßenprostitution in der Ottostraße

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Durlach	21.06.2023	3	x	

Am 03. April 2023 fand zum Thema Straßenprostitution in Durlach Aue ein Treffen von Anwohner:innen sowie Mitarbeiter:innen der benachbarten Firmen statt. Dabei wurden folgende Probleme geschildert:

Das Gebiet, in der Straßenprostitution stattfindet, habe sich enorm ausgeweitet. Neben der Ottostraße würden auch die Fiducia-, Ellmendinger-, Ostmark- und Killisfeldstraße dafür genutzt.

Die sexuellen Dienstleistungen würden in der Regel in PKW's oder LKW's auf Parkplätzen oder Feldwegen in der unmittelbaren Umgebung erbracht. Dadurch seien nächtliche Lärmbelästigungen sowie ein hohes Müllaufkommen (z.B. entsorgte Kondome) die Regel. Auf der Straße würden Anwohner:innen von Freiern nach deren Angeboten gefragt und Prostituierte würden sich Anwohnern anbieten. Mitarbeiter:innen der angrenzenden Firmen fühlten sich auf ihren Arbeitswegen zur Straßenbahnhaltestelle belästigt. Der öffentliche Raum würde deswegen - soweit es gehe - gemieden.

In einem Beherbergungsbetrieb in der Ellmendinger Straße seien die Straßenprostituierten, die alle 4-5 Wochen ausgetauscht würden, untergebracht. Während des Prostitutionsverbots in der Coronazeit hätten hier Hausbesuche, also illegaler Bordellbetrieb, stattgefunden. Nach Aufhebung des Prostitutionsverbots habe dieser illegale Bordellbetrieb wieder abgenommen.

Antrag:

Wir beantragen zu diesen Entwicklungen eine Berichterstattung der AG Rotlicht, dem Ordnungsamt und dem Polizeirevier Durlach. Insbesondere interessiert uns, was im Einzelnen unternommen wird, um diese Entwicklung einzudämmen?

unterzeichnet von:

Margot Isele und die Fraktion B90/Die Grünen im OR Durlach

Zahide Yesil und die Fraktion Freie Wähler im OR Durlach